

Interaktiver Workshop | 25.01.2024

3D-Druck gerechte Konstruktion

Uhrzeit: 9:30 bis 12:30 Uhr



Foto: Freepik / DCStudio

Reduzieren Sie Produktionsfehler, Nacharbeit und Bauteilversagen bei 3D-gedruckten Bauteilen, indem Sie die Besonderheiten des Herstellungsverfahrens schon bei der Bauteilkonstruktion beachten. Lernen Sie, welche Dinge es zu beachten gilt, um die Qualität Ihrer 3D-gedruckten Bauteile auf das nächste Level zu heben.

Es werden theoretische Inhalte zu den verfahrensspezifischen Besonderheiten der 3D-Druckverfahren „FDM“ und „SLA“ vermittelt, wobei der Fokus auf Ersterem liegt, da dort die meisten Besonderheiten vorliegen.

Die Auswirkungen verschiedener 3D-Druck-optimierter Konstruktionsvarianten werden vermittelt und durch praktische Übungen ergänzt, bei denen die Teilnehmenden ihr neues Wissen selbst anwenden können.

Was erwartet Sie?

1. Reduktion von Druckfehlern
2. Reduktion von Nacharbeit
3. Verbesserung der Bauteilstabilität
4. Verbesserung der Montierbarkeit (Passgenauigkeit)
5. Verbesserung der optischen Bauteilqualität

Der Workshop wird in einem Computerpool stattfinden mit der CAD-Konstruktionssoftware „Autodesk Inventor“ und der Slicer-Software „Orca-Slicer“.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Voraussetzungen: Grundlagen der CAD-Konstruktion und des FDM-3D-Drucks

Veranstaltungsort: Technische Universität Chemnitz, Erfenschlager Straße 73 ,09125 Chemnitz, Gebäude E03, Raum C119

Teilnehmende: 20

Anmeldung: bis 18.01.2024 unter <https://digitalzentrum-chemnitz.de/veranstaltungen/>

Ansprechpartner: Martin Uhlmann

E-Mail: martin.uhlmann@digitalzentrum-chemnitz.de

